

Mittelrhein-Delegation siegte beim 19.Jugendturnier der Stadt Namur



Insgesamt 24 Teams aus sieben Nationen nahmen an dem 19.Jugendturnier der Stadt Namur (BEL) teil. Die Nachwuchstalente des Bezirkes Mittelrhein traten unter der Leitung vom A-Lizenz-Trainer Burkhard Ikert in zwei Teams an, um sich mit Auswahlmannschaften von Niedersachsen, Baden-Württemberg, Belgien, Luxemburg, Spanien, Frankreich, Wales und den Niederlanden zu messen. In drei Altersklassen schickte jedes Team je einen Jungen und je ein Mädchen ins Rennen. Das Team, das in der Addition der Platzierungen des Einzelturniers die kleinste Punktezahl erreichte, siegte in der Mannschaftswertung. Trotz der starken Konkurrenz stellten die Mittelrheiner in drei der sechs Altersklassen den Sieger des Einzelturniers. In der U15-Klasse sicherte sich Benedikt Duda (TTC Schwalbe Bergneustadt) vor Quentin Poncelet (Hainaut) und Tom Heiße (TTC Brühl-Vochem) den Gesamtsieg. Mit den Plätzen Eins und Drei lieferten die Nachwuchstalente des Mittelrheins die beste Vorstellung aller drei Altersklassen, obwohl mit Yannick Dohrmann (Niedersachsen), Fabian Messemer (Pfalz) und dem Niedersachsen-Grand-Prix-Sieger Quentin Poncelet „echte Granaten“ am Start waren. Im Endspiel der U-13-Klasse der Jungen setzte sich Frederik Duda (TTC Schwalbe Bergneustadt) mit 3:0-Sätzen gegen Daniel Maus (Pfalz) durch. Nils Röttgen (TuRa Oberdrees) spielte wegen einer Verletzung stark gehandicapt mit. Trotzdem schaffte er noch den 22.Platz. Auch der dritte Sieger oder besser gesagt die Siegerin der U-11-Klasse der Mädchen kam aus Bergneustadt. Christine Lammert gewann in einem spannenden Endspiel gegen Audrey Zarif (Ile de France) mit 3:1-Sätzen. Anika Urbahn's (TV Refrath) fünfter Rang rundete das gute Abschneiden der jüngsten Mädels ab. In der U-11-Klasse der Jungen unterlag Julian Röttgen (TuRa Oberdrees) im Halbfinale Giovanni Bernardi (Ile de France) knapp mit 2:3-Sätzen und musste sich mit Platz drei begnügen. In derselben Altersklasse bestand Robert Pal (TTC indeland Jülich) seine internationale Premiere mit Bravour. Im Endklassement belegte er den 12.Platz. Ramona Szametát (TTC Schwalbe Bergneustadt) sorgte mit dem dritten Platz in der U-13-Mädchenklasse für ein weiteres Lichtblick. Julia Kirsch (TTC Bärbroich) erreichte immerhin noch den zehnten Platz. In der ältesten Mädchen-Klasse mussten Claudia Krenzke (TTC Bergneustadt) und Franziska Urbahn (TV Refrath) die Überlegenheit ihrer Konkurrentinnen anerkennen und sich mit Plätzen vierzehn (Krenzke) und zwanzig (Urbahn) zufriedengeben. In der Teamwertung trumpten beide Mittelrhein-Mannschaften groß auf.

Während das B-Team mit B.Duda, F.Urbahn, N.Röttgen, R.Szametat, R.Pal und A.Urbahn den sechsten Platz errang, siegte das A-Team (T.Heiße, C.Krenzke, F.Duda, J.Kirsch, J.Röttgen und Ch.Lammert) mit zwei Punkten Vorsprung auf das Team Niedersachsen und drei Punkten Vorsprung auf das Team Baden-Württemberg.